

① Fülle den Lückentext aus

Bei einer Inhaltsangabe geht es anders als bei einer [ ] darum, den Text möglichst [ ] und [ ] in [ ] Worten wiederzugeben. Wie die allermeisten Texte besteht eine Inhaltsangabe aus drei Teilen: [ ], [ ] und Schluss.

In der Einleitung werden der [ ] der Geschichte, der Name des [ ], die [ ]-Sorte, das [ ] (worum es geht), sowie das [ ]

(z.B. 1999) genannt. (Merkhilfe TATTE-Satz)

In folgendem Tempus wird die Inhaltsangabe verfasst: [ ]

Wenn in einer Erzählung die [ ] Rede vorkommt, wird sie in der Inhaltsangabe als [ ] Rede wiedergegeben. Hierfür benötigt man den

[ ]. So wird z.B. aus der [ ] Rede „Mir ist kalt“ die [ ] Rede: "Sie sagt, [ ]

Der Hauptteil der Inhaltsangabe beantwortet die sogenannten [ ] Fragen (Wer, was, wann, wo, wie?) sowie den Ablauf der Handlung in [ ] Reihenfolge.

Auf persönliche Wertungen sowie das Äußern der [ ] Meinung solltest du in der Inhaltsangabe verzichten, denn in der Inhaltsangabe geht es vor allem darum, jemanden, der den Text nicht gelesen hat, zu [ ].